

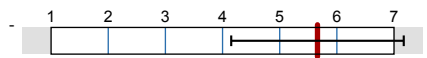


PD Dr. Andreas Vieth

Einführung in die Rechtsphilosophie ()
Erfasste Fragebögen = 6

Globalwerte

Dozent und Didaktik

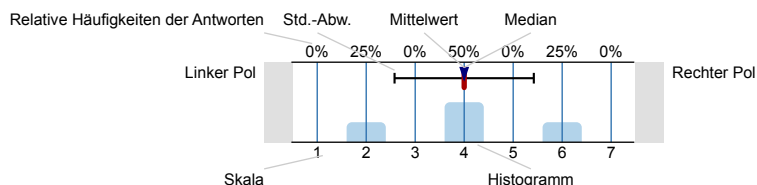


mw=5,7
s=1,5

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Geschlecht und Studiengang

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.



Zusätzlicher Hinweis für Papierumfragen: Wenn Sie im 3. Semester studieren, kreuzen Sie in der ersten Zeile die 0 und in der zweiten Zeile die 3 an.

Bitte kreuzen Sie das Studienfach an, aufgrund dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen.



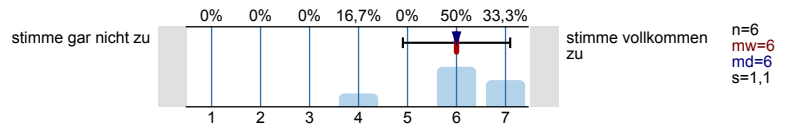
Hinweis: Den entsprechenden Schlüssel für das Studienfach und die nachfolgende Frage zum Abschluss entnehmen Sie bitte der Tabelle, die Sie hier finden: [Fächer-Abschlüsse](#) : bitte anklicken

Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.

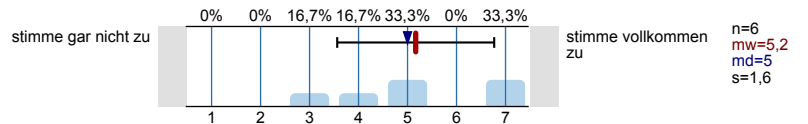


Dozent und Didaktik

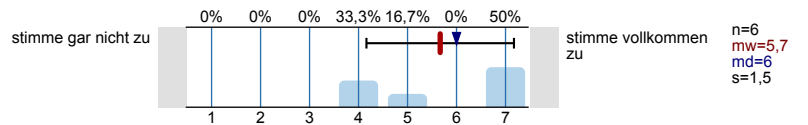
Ich habe durch die Veranstaltung einen guten Überblick über die behandelten Themengebiete bekommen.



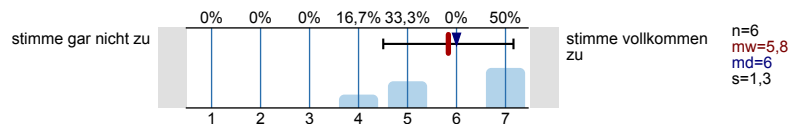
Der/Die Lehrende benutzte oft Beispiele, die mein Verständnis der Lehrinhalte gefördert haben.



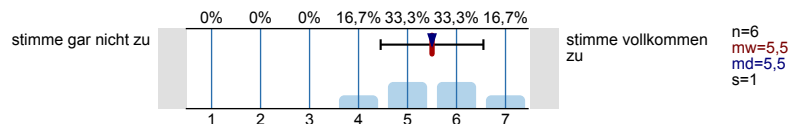
Ich finde, der/die Lehrende ging auf Fragen und Anregungen der Studierenden angemessen ein.



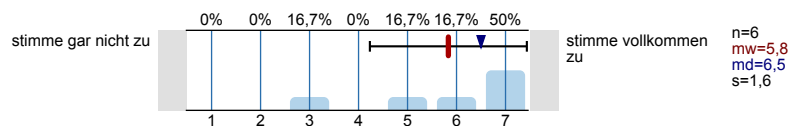
Der Lehrstoff wurde in der Veranstaltung so aufgearbeitet, dass mein Interesse geweckt wurde.



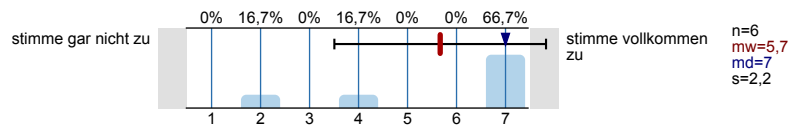
Ich konnte im Verlauf der Veranstaltung die Gliederung immer nachvollziehen.



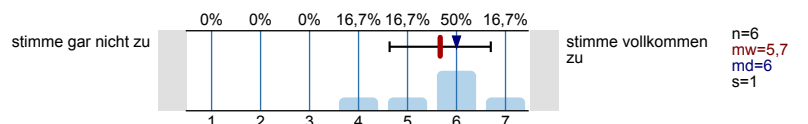
Ich finde, der/die Lehrende teilte die zur Verfügung stehende Zeit gut ein.



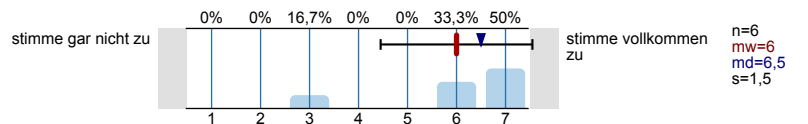
Die Veranstaltung hat mich neugierig auf eine weiterführende Auseinandersetzung mit einzelnen Lehrinhalten gemacht.



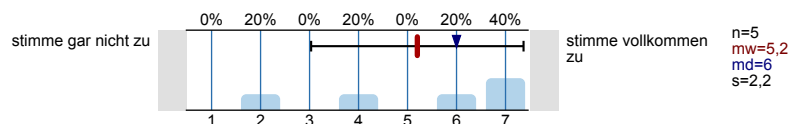
Die einzelnen Lehrinhalte wurden so dargestellt, dass ich sie gut verstehen konnte.



Die Lerninhalte wurden so präsentiert, dass mir Querverbindungen zwischen den behandelten Themen deutlich wurden.



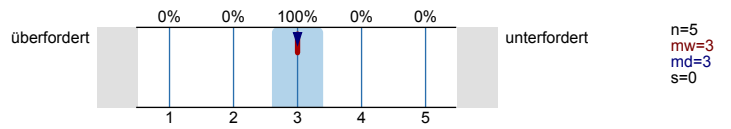
Ich habe konkrete Hinweise bekommen, wie eine Nachbereitung des Stoffes vorgenommen werden sollte.



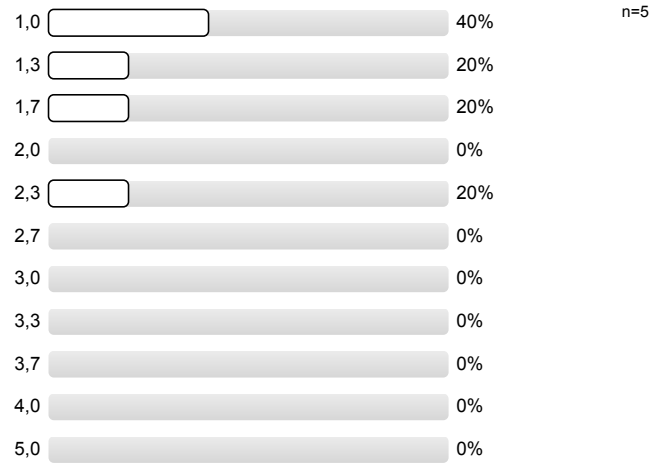
Wie viele Stunden haben Sie die Veranstaltung pro Woche vor- und nachbereitet?



Ich fühle mich durch die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte...



Auf einer Notenskala von 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (mangelhaft) bewerte ich diese Veranstaltung insgesamt mit der folgenden Note:

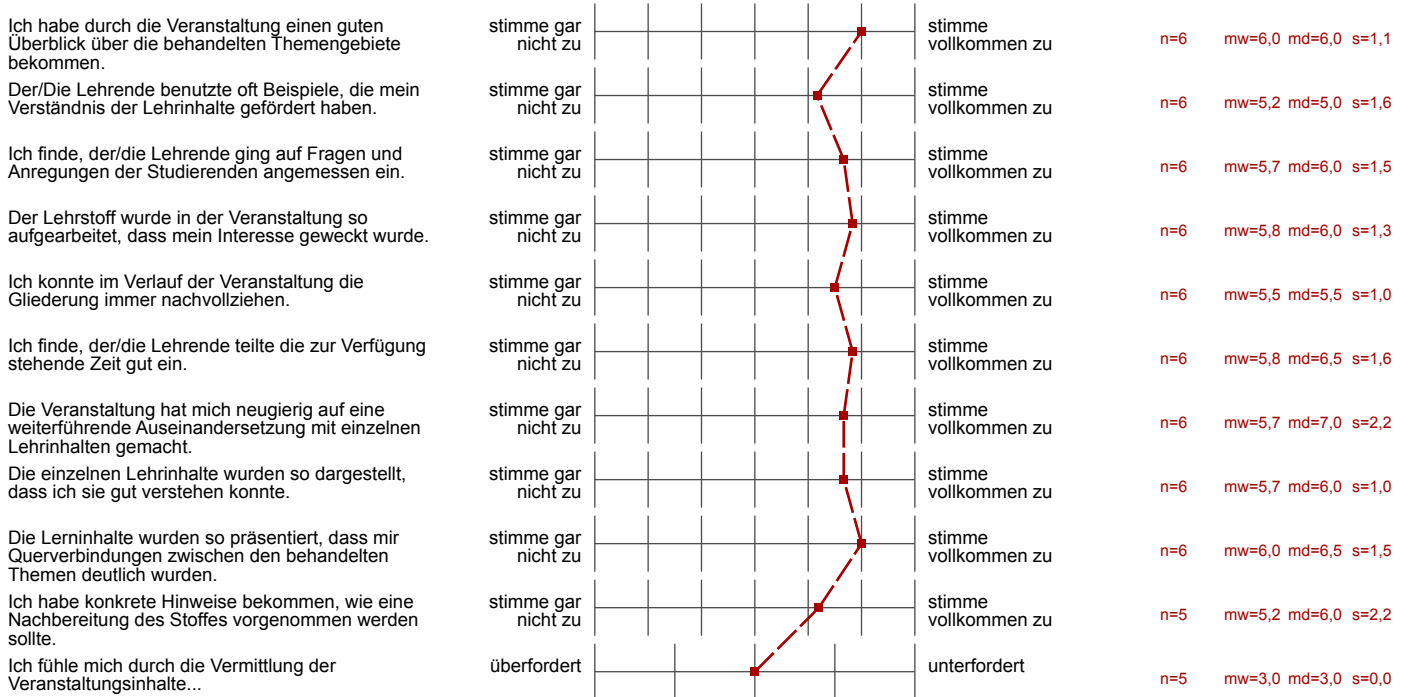


Profillinie

Teilbereich: Archiv - FB 08 Geschichte/Philosophie
 Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die Rechtsphilosophie
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Dozent und Didaktik



Profillinie

Teilbereich: Archiv - FB 08 Geschichte/Philosophie
Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth
Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die Rechtsphilosophie
(Name der Umfrage)

Dozent und Didaktik



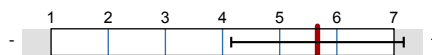
mw=5,7

s=1,5

Präsentationsvorlage

Einführung in die Rechtsphilosophie
PD Dr. Andreas Vieth
Erfasste Fragebögen = 6

Dozent und Didaktik



mw=5,7

Auswertungsteil der offenen Fragen

Dozent und Didaktik

Anmerkungen für die/den Lehrende/n (Vorschläge/Lob/Kritik) (Hinweis: Schreiben Sie nur innerhalb des umrandeten Feldes. Die/der Lehrende erhält Ihren handschriftlichen Kommentar als Bildausschnitt.)

- Auch wenn die Exzerpte als "unbotmäßige Mehrarbeit" empfunden wird (auch gelegentlich von mir) ist die Vorbereitung auf das Seminar und das Mitdenken und Nachvollziehen der Gedankengänge nur mit inhaltlicher Auseinandersetzung und Verarbeitung (Exzerpt verfassen) möglich.

- Herr Dr. Vieth

Direkt zu Beginn erwähne ich das ich mit der Frage "Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben." nichts anfangen kann. Ich bin zwar eingeschrieben bei der Uni jedoch strebe ich keinen Abschluss an daher habe ich wahllos eine Zahl eingegeben. Ich hoffe das versaut ihnen ihre Statistik nicht.

Die Veranstaltung war durchgehend sehr strukturiert und meine nachfolgende Kritik ist eher klein Schießerei, d.h. auf Pingeligkeit zurück zu führen.

Der chronologische Aufbau hat mich persönlich nicht überzeugt. Eine Aufarbeitung von einzelnen Themengebieten wäre meiner Ansicht nach besser gewesen als die Texte einzelner Philosophen in chronologischer Reihenfolge zu lesen. Sinnvoller wäre es in den Sitzungen zu konkreten Themen (Naturrecht, Grundlagen des Rechts z.B. Gerechtigkeit oder Ordnung, usw.) dadurch wäre ein besserer Überblick über die Materie der Rechtsphilosophie gegeben wie es der Titel erwarten lässt. Dies wäre auch anhand der selben Textauschnitte weitgehend möglich gewesen.

Gut gefallen hat mir die stetige Quellenkritik da es sich nur um Ausschnitte handelte war dies sicher wichtig und das extreme Loslösen der Theorien von ihren Verfassern (so sollte das immer sein Werk und Künstler sind zu trennen). Auch das starke Einbinden der Teilnehmer war genial. Die Diskussionen zwischen den Teilnehmern blieben zwar eher dürrig (zurück zu führen auf mangelnde Lesemotivation vieler Studierender), jedoch hat ihre Rolle als bloßer Diskussionsleiter den eigentlichen Zweck von Seminaren im Unterschied zu Vorlesungen in den Vordergrund gestellt.

Losgelöst von diesem Seminar hat ihr Auftreten mich überzeugt, sie haben wirklich geschickt auf Fragen bezüglich Anwesenheitspflicht und ähnliches geantwortet teilweise habe ich mich köstlich amüsiert. Ich danke ihnen auch für die vermittelte Einsicht das die Anwesenheitspflicht eigentlich im Interesse der Studierenden ist.

Alles in allem lässt sich sagen das es wohl das Beste Seminar war in dem ich bisher war.

Für Rechtsschreibfehler entschuldige ich mich vielmals.

Viele Grüße vom hoffentlich Anonymen Teilnehmer

- Ich finde dieses "Scht", dass sie machen extrem unhöflich und degradierend. So geht man vielleicht mit ungezogenen kleinen Kindern oder Hunden um. Sicher ist es nicht in Ordnung, wenn die Studenten im Unterricht stören, aber ihre Reaktion finde ich unangemessen.
- Sehr gutes Seminar! Herr Dr. Vieth ist sehr korrekt, vermittelt das Wissen hervorragend und präzise! Die Motivation mitzumachen ist sehr hoch, durch den hohen Anspruch und die interessante Ausarbeitung des Seminars durch Dr. Vieth.